

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

132 (13.5.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 132. Zweites Blatt.

Montag den 13. Mai

1901.

Bekanntmachung.

Badische Lokal-Eisenbahnen, Aktien-Gesellschaft.



Am 14. Mai l. J. wird die 18,76 km lange normalspurige Nebenbahn Wiesloch Staatsbahnhof—Medesheim für den gesamten Verkehr eröffnet. An der Linie liegen die Stationen und Haltepunkte Wiesloch Stadt, Wiesloch Oberstadt, Altwiesloch, Dielheim, Horrenberg, Baiertal, Station Baiertal Haltepunkt und Schatthausen. Anschluß an die Badische Staatsbahn ist in Wiesloch Staatsbahnhof und Medesheim. Die Stationen Wiesloch Stadt, Dielheim, Horrenberg, Baiertal und Schatthausen sind für den Gesamtverkehr eingerichtet, die Haltepunkte Wiesloch Oberstadt, Altwiesloch und Baiertal dagegen dienen nur dem Personen-Verkehr.

Sprengstoffe können auf allen für den Güterverkehr eingerichteten Stationen angenommen und ausgeliefert werden. Ausgeschlossen ist die Annahme und Beförderung von schweren Fahrzeugen, zu deren Ver- und Entladung eine Stützrampe erforderlich ist.

Mit dem Tage der Eröffnung tritt der Lokaltarif für die Nebenbahn in Kraft, ebenso der Fahrplan. Die auf dem letzten bezeichneten Lokalzüge der Strecke Wiesloch Staatsbahnhof—Wiesloch Oberstadt verkehren erst mit dem Tage der Eröffnung des elektrischen Betriebs auf dieser Strecke, der besonders bekannt gegeben wird.

Lokaltarif und Fahrplan sind auf unseren Stationen käuflich zu haben.

Karlsruhe, den 10. Mai 1901.

Die Direktion.

Westend-Baugesellschaft Karlsruhe.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden zu der am Dienstag den 4. Juni, Nachmittags 4 1/2 Uhr, im Bureau unserer Gesellschaft Karlsruhe Jahnstraße 7, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vorlage der Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1900, sowie der Bericht des Vorstandes und Aufsichtsrates.
2. Beschlußfassung über Genehmigung der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung und Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates.
3. Neuwahl des Aufsichtsrates.

Zur Teilnahme an den Beratungen und Abstimmungen der Generalversammlung ist ein jeder Aktionär berechtigt, der seine Aktien spätestens am dritten Tage vor dem Versammlungstage, letzteren nicht mit eingerechnet, bei einer der nachstehenden Stellen hinterlegt: bei der Oberheinsischen Bank in Mannheim, Karlsruhe und bei dem Bankhause Alfred Seeligmann & Co. in Karlsruhe.

Die Hinterlegung bei einem Notar hat das Recht zur Teilnahme an den Beratungen und Abstimmungen der Generalversammlung nur dann zur Folge, wenn spätestens am dritten Tage vor der Versammlung der notarielle Hinterlegungsschein, der die genaue Angabe der Nummern der hinterlegten Stücke enthalten muß, dem Vorstande übergeben wird.

Karlsruhe i. B., den 12. Mai 1901.

Der Aufsichtsrath.

Lieferung von Arbeiter-Anzügen.

Wir bedürfen 400 Stück blaueleinene Arbeiteranzüge (Jacke und Hose).

Angebote hierauf mit Muster sind bis 20. ds. Mts. bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 10. Mai 1901.

Stadt. Gas- u. Wasserwerke Karlsruhe.

Zwangsversteigerung.

Dienstag den 14. Mai 1901, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldbornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Kisten Seifenpulver, ca. 150 Kilo, 5 Kisten Stearinkerzen, 1 Kassen-schrank (mittlere Größe, gut erhalten), 26 Stück verzinnte Bettflaschen, 30 Stück schöne Hängelampen, 80 Kaffeeservice u. 6 komplette (wertvolle) Eßservice, 2 neue Kochherde mit Emaillebeschiff, 1 neuen Gasherd, 6 Kisten Weihnachtskerzen, 1 Kiste Stearinkerzen, 12 Packets Seife, 1 Giffonniere, 2 Waschkommoden, 1 Sonba, 5 Bildertafeln.

Die Versteigerung findet voraussichtlich bestimmt statt.

Karlsruhe, den 12. Mai 1901.

Zint, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 14. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Pfandlokal Waldbornstraße 19, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 9 Britisch-n-wagen, 1 Futter-schneidmaschine, 1 Handrolle, 1300 Liter Kollweine, 3 Nähmaschinen, 5 Sofas, 4 Eß-schüssler, 4 Kommoden, 2 Regulateure, 1 Auszieh-tisch, 2 Schreibbureau, 1 Aktenschrank, 2 Kontor-schühle, 1 Büffel, 2 Fauteuils, 1 Bett, 1 Waschkommode, 1 gr. Teppich, 1 Kronleuchter, 1 Laden-tische, 9 Waarengestelle, 1 Eisschrank, 1 goldene Herrenuhr, 1 Klavier, sowie Spiegel, Bilder u. A. m.

Karlsruhe, den 12. Mai 1901.

Gräfflin, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Lachnerstraße 2 ist der zweite Stock, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Schüsselstraße 55, Seitenbau, 4. Stock rechts, ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, wegen Bezug auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Preis 280 Mk.

— Schillerstraße 6 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine sehr schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 5 hellen, geräumigen Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Mansarde und 2 Kellern sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor.

— Schützenstraße 75 ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, auf 1. August eventl. 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst ober Hirschstraße 40 im Comptoir.

— Eine schöne, helle Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Trockenspeicher ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 31 im Laden.

— Auf 1. Juli event. früher ist im Neubau Waldstraße 36 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör sowie electr. Licht und Centralheizung zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 2.2. In Wintheim, Friedrichstraße 183, ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* 3.1. Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller, mit Glasabschluß, Gas und Wasser versehen, im Hinterhaus, 1. Stock, sowie 2 Zimmer und Alkov, ohne Küche, 3. Stock, Vorderhaus, auf 1. Juli zu vermieten bei P. Rufelment, Bähringerstraße 57.

Kaiserstraße 80 ist im 4. Stock eine 5 Zimmerwohnung mit Badezimmer und reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Sebelstraße 3

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche u. allem Zubehör, auch für Bureau-Zwecke sehr geeignet, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Klauprechtstraße 1,

nächst der Karlsruferstraße, ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Bad, Balkon nebst reichlichem Zubehör, auf 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10—1/2 Uhr. Näheres im 4. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Vestingstraße 28, nächst der Kaiserstraße, sind 2 fein möblierte Zimmer zusammen oder einzeln sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

— Leopoldstraße 7 b (am Plage) sind 2 Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, parterre, mit besonderem Eingang, an einen besseren Herrn zu vermieten. Einzusehen des Nachmittags.

* 2.1. Kaiserstraße 177,

Hinterhaus, 2. Stock, ist ein möbliertes Mansardenzimmer an einen Arbeiter sogleich zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 15. Mai zu vermieten: Kronenstraße 45 im 4. Stock links.

5 Lammstraße 5,

eine Treppe hoch, ist ein größeres, gut möbliertes Zimmer an einen Kaufmann oder Beamten per 1. Juni zu vermieten. Näheres im Laden.

Eine schöne Schlafstelle

ist mit Kost an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten: Kronenstraße 34, eine Treppe hoch.

***2.1. Gesucht**
wird für 1. oder 15. Juni eine gut möblierte Wohnung von 2 Zimmern. Offerten mit Preisangabe unter M abzugeben Amalienstraße 59, 2. Stock.

Tapezier-Gesuch.
*2.1. Ein tüchtiger Polsterer findet bei mir bauernbe lohnende Beschäftigung. **Julius Ebel**, Steinstraße 6.

Büffetfräulein
per sofort gesucht. **Salair 35 Mk. monatlich.** Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Auf sofort gesucht:
eine tüchtige Haushälterin, welche sehr gut kochen kann, und ein jüngeres, besseres Zimmermädchen, das auch servieren könnte, für eine Herrenpension. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.
Ein stillisches, einfaches Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich Stelle: Ecke Karls- und Amalienstraße 14 b.

Ein fleißiges Mädchen
für die Kaffeeküche per sofort gesucht. **Lohn 25 Mark monatlich.** Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

2.1. Gesucht auf sofort
oder für später ein Dienstmädchen für häusliche Arbeiten: Hirschgasse 81, 1. Stock.

Mädchen-Gesuch.
* Für eine kleine kinderlose Familie in Bruchsal wird ein jüngeres Mädchen gesucht. Näheres Schützenstraße 41 im 2. Stock.

J.D. in eine der größten Bahnhofsrestaurations
Deutschlands sofort gesucht. Ferner können sofort eintreten: 2 Hausburschen für bessere Restauration nach Baden und Karlsruhe, 2 Büffetdamen nach Baden-Baden: Ritterstr. 10/12 bei **J. Dietrich.**

Lauffrau
gesucht. Eintritt sofort. Zu erfragen Durlacher Allee 19, eine Treppe links. *3.1.

Monatsfrau oder Mädchen gesucht.
* Eine ehrliche, reinliche Person wird tagsüber zu häuslichen Arbeiten gesucht: Kaiserstraße 93, drei Treppen hoch.

3.1. Gebildetes Fräulein
sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, Stelle zur selbstständigen Führung eines Haushaltes in gebildeter Familie, gegebenen Falls auch als Reisebegleiterin. Offerten unter Nr. 3378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesuch.
* Für ein Fräulein, das gut empfohlen werden kann, wird in einem hiesigen Geschäft eine Stelle als Verkäuferin oder Kassiererin gesucht. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohes Salair. Lebensmittellbranche bevorzugt. Offerten bittet man unter Nr. 3376 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Köchin.
*3.1. Tüchtiges, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen aus feinen Häusern sucht passende Stelle bis 15. Mai. 25 Mark pro Monat. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*** Tüchtige Büglerin**
empfehlen sich im Waschen und Bügeln bei tadelloser Ausführung.
Frau Schneider,
Sofienstr. 56, Seitenbau, 4. Stock, 2. Eingang links.

Große Vorhänge
werden gebügelt, wenn sie gestärkt sind, das Paar zu 50 Pf., auch werden dieselben schön gewaschen und gestärkt. Näheres Lessingstraße 28, parterre.

Wer seine Uhr gut und billig repariert haben will, bemühe sich zu
Uhrmacher Dees,
25 Herrenstraße 25, gegenüber dem Palmengarten.

Verloren.
* Eine schwarze **Damenubr** wurde verloren von der Kreuzstraße bis zur Kriegstraße (Augenstmit). Abzugeben gegen Belohnung Kreuzstraße 20.

Verloren.
Samstag Abend wurde im Museum selbst oder von da durch die Kaiserstraße und Karlstraße bis zur Borholzstraße eine lange goldene Uhrkette verloren. Der Finder wird dringend gebeten, dieselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes gefälligst abzugeben.

Entlaufen
ein **Fox-terrier**, schwarz gefleckt. Abzugeben gegen Belohnung im **Café Bauer.**

Für Bäcker!
— **Gelegenheitskauf.** —
In einer württbg. Garnitionsstadt nur Verhältnisse halber eine am besten Platz befindliche altrenommierte

Weinwirthschaft
mit flottgehender Bäckerei, mit schönen Bauplänen, welche man jeden Tag für **M. 8000.—** verkaufen kann. Preis **M. 58000.—**, Anzahlung **M. 8000.—** bis **10000.—**. Auskunft ertheilt

Gustav Dammel,
I. Immobilien-Geschäft,
Konstanz.

Mineralwasserfabrik,
verbunden mit Flaschenbierverkauf, ist wegen anderweitigem Unternehmen billig zu verkaufen. Zu erfragen **Bannwald-Allee 36.** *2.1.

Verkaufs-Anzeigen.
* Elegante, eiserne Kinderbettstelle, ganz neu, für nur **M. 10.—** zu verkaufen, auch ist ein braun lackirter Tisch mit Schublade billig abzugeben: Gerwigstraße 39 im 2. Stock rechts.

* Ein gut erhaltener **Wirthsherd** nebst **Wärmeofen**, sowie ein kleiner **Zimmerofen** werden zu kaufen gesucht: **Kriegstraße 153** im 2. Stock.

Ein antiker Schreibsekretär,
zwei messingene Auslagegestelle mit Glasplatten, eine Copierpresse und ein kleiner Tisch sind abzugeben: **Kaiser-Allee 43**, Hof rechts.

*2.1. **Für Brautleute**
ist eine schöne Aussteuer, bestehend in 2 halbfranz. aufgerichteten Betten, Gbissonnieren, Kommode, Nachttisch, Zimmertisch, 4 Stühlen, Küchenschrank, Küchentisch, 2 Hochern, um den billigen Preis von **210 M.** zu verkaufen: **Steinstraße 6.**

*2.1. **Plüschgarnitur**,
roth, sehr schön, zu **150 M.**, Bücherschrank **48 M.**, Trumeau mit Stufe **48 M.**, französische Bettstellen **20 M.**, einfachere Bettstellen zu **3 u. 5 M.**, mehrere gute complete Betten zu **35 M.**, Regulateur **10 M.** und Verschiedenes sind zu verkaufen: **Steinstr. 6.**

Schaufenster
mit Rolläden, Größe **1,25 m.**, Höhe **2,90 m.**, sind sofort zu verkaufen: **Steinstraße 6.** *4.1.

Unterrichts-Anerbieten.
* Ein Seminarist des obersten Kurses sucht während seiner freien Zeit **Violin**, **Klavier** oder event. auch andere Stunden zu geben. Angebote unter Nr. 3374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einen alten, guten
Malaga
infolge direkten Bezugs die $\frac{1}{2}$ Flasche zu **Mark 1.90**
empfehlen
Otto Lampson,
Ludwig-Wilhelmstraße 10.

Wollblumen-Pastillen
empfehlen
G. Oehler, Hofconditor,
Fabrikation feiner Bonbons und Schokoladendesserts
Thee- und Kaffee-Salon,
Herrenstraße 18. **Telephon 332.**
Niederlage: **L. Wolf Bwe.**, Karl-Friedrichstr. 4.

Dürrobst:

	bei 1 Pfd.	bei 5 Pfd.
gemischt (7 Sorten)	25	23
feinste Mischung	40	37
Zwetschgen, süße	18	16
große	26	23
Santa-Clara-Pflaumen	35	33
Dampfpfäfel, feinste neue	40	37
vorjährige	35	33
Apfelschnitze, feinste neue	40	37
vorjährige	35	33
Birnschnitze, schöne speckige Baare	18	16
Kalifor. Edelbienen	50	48
Aprikosen	70	65
Kirschen	30	28
Sackfeigen	20	18
Kranzfeigen	27	25
Datteln	27	25

empfehlen
Friedr. Wilh. Hauser,
Kaiserstraße 76, Werberplatz 25,
14.9. am Markt.

Sommer-Maltafartoffeln,
Matjes-Seringe
empfehlen
A. Banscher,
Waldstr. 14, Filiale Karlstr. 78.
3.2. **Telephon 1420.**

Essiggurken,
vorzüglich im Geschmack,
1000 Stück . . . Mk. 8.50,
100 Stück . . . Mk. —.90
10.10. empfiehlt
Gerhard Laspe,
Telephon 454. — Kaiserstraße 56.

10.1. **Im**
Räumungsverkauf.
Damenwäsche
in jedem Genre, vom einfachsten
bis zum feinsten,
ebenso
Herrenwäsche
mit
10% Rabatt.
Franz Lauer,
Kaiserstraße 185.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin,
Stuttgart.

A. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage

„Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen
Modellbildern, über 2800 Abbildungen,
24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen.
Fremdsprachige Ausgaben
in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube“.

Monatlich ein reich illustriertes Heft.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.
Vierteljährlich Mk. 2.50.

Schnitte nach Maß.

Als Begünstigung von besonderem Werthe liefert die „Wiener
Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen
Schatz und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger
Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloste Vassen, wo-
durch die Anfertigung jedes Toilettenstückes im Hause ermöglicht wird.
Probhefte auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen
und von der „Wiener Mode“, Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener
Mode“ erhältlich.

Restaurant Götterdämmerung,

Kaiser Wilhelm-Passage 56.

Ausgang der Brauerei Sinner, Grünwinkel.
Vorzügliche, garantiert reine Oberländer Weiß-
und Rothweine.

Mittagstisch in und außer Abonnement
14.6. von 60 Pfennig an.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 14. Mai. 16. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) Zum
Vortheil der Pensionsanstalt des Großh. Hof-
theaters. Zum 1. Male: **Der Zigeuner-
baron**. Operette in 3 Akten, nach einer Er-
zählung M. Jokai's von F. Schnizer. Musik
von Johann Strauß. Anfang 7 Uhr. Ende
10 Uhr.

Donnerstag den 16. Mai (Himmelfahrtstag).
Abtheilung C (graue Abonnementskarten).
56. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.)
Zum 1. Male wiederholt: **Flachsmann
als Erzieher**. Komödie in 3 Akten von
Otto Ernst. Anfang 7 Uhr. Ende gegen
1/2 10 Uhr.

Freitag den 17. Mai. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 56. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Joseph und
seine Brüder**. Oper in 3 Akten von
A. Duval. Musik von Méhul. Die Rezitative
(nach Worten Armand Sylvestre's) mit Be-
nützung Méhul'scher Themen von Bourgauff-
Ducoudray. Anfang 7 Uhr. Ende gegen
1/2 10 Uhr.

Samstag den 18. Mai. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 57. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Cyrano von
Bergerac**. Romantische Komödie in 5 Akten
von Edmond Rostand. Deutsch von Ludwig
Julda. „Cyrano“: Felix Baumbach vom
Stadttheater in Magdeburg. Anfang 7 Uhr.
Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 19. Mai. 17. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) Gast-
spiel von Fritz Friedrichs aus Bayreuth und
des Kgl. Kammerjägers Karl Scheidemantel

vom Hoftheater in Dresden. **Die Meister-
finger von Nürnberg** in 3 Akten von
Richard Wagner. „Beckmesser“: Fritz Fried-
richs, „Hans Sachs“: Karl Scheide-
mantel. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf von Montag den 18. Mai,
Vormittags 9 Uhr an.

Dienstag den 21. Mai. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 57. Abonnements-
Vorstellung. (Große Preise.) Gastspiel von
Fritz Friedrichs aus Bayreuth. **Die lustigen
Weiber von Windsor**. Komisch-phan-
tastische Oper in 3 Akten mit Tanz, nach
Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gebichtet
von H. S. Mosenthal. Musik von Otto
Nicolai. „Falstaff“: Fritz Friedrichs.
Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Der Ring des Nibelungen.

Bühnenfestspiel von Richard Wagner.

Donnerstag den 23. Mai. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 58. Abonnements-
Vorstellung. (Große Preise.) **Das Rhein-
gold**. In einem Aufzuge. „Alberich“: Fritz
Friedrichs aus Bayreuth, „Wotan“: Ru-
dolf Moest, Kgl. Hofopernsänger vom Kgl.
Theater in Hannover, „Fasner“: Wilhelm
Riechmann, Großh. Kammer Sänger vom
Hoftheater in Darmstadt. Anfang 7 Uhr.
Ende nach 1/2 10 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf von Freitag den 17. Mai,
Vormittags 9 Uhr an.

Freitag den 24. Mai. 18. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) **Die
Walküre**. In 3 Aufzügen. „Wotan“:
Rudolf Moest, Kgl. Hofopernsänger vom
Kgl. Theater in Hannover, „Siegmund“:
Fritz Remond, Opersänger vom Stadt-

theater in Freiburg i. B. Anfang 6 Uhr.
Ende 1/2 11 Uhr.

Vorverkauf an die Abonnenten am Mittwoch den
15. Mai, Nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge C A B.
Allgemeiner Vorverkauf von Freitag den 17. Mai,
Vormittags 9 Uhr an.

Sonntag den 26. Mai (Pfingsten). 19. Vor-
stellung außer Abonnement. (Große Preise.)
Siegfried. In 3 Aufzügen. „Der Wan-
derer“: Rudolf Moest, Kgl. Hofopern-
sänger vom Kgl. Theater in Hannover. An-
fang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Begen des Vorverkaufs siehe „Götterdämmerung“.

Dienstag den 28. Mai. 20. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) **Götter-
dämmerung** in 1 Vorspiele und 3 Auf-
zügen. Anfang 6 Uhr. Ende nach 11 Uhr.

Vorverkauf an die Abonnenten am Samstag den
18. Mai:

Abth. A für „Siegfried“ von 3 bis 1/2 4 Uhr,
Abth. B für „Siegfried“ u. „Götterdämmerung“
von 1/2 4 bis 4 Uhr.

Abth. C für „Siegfried“ u. „Götterdämmerung“
von 4 bis 1/2 5 Uhr.

Abth. A für „Götterdämmerung“ von 1/2 5 bis
5 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf von Montag d. 20. Mai an.

Theater in Baden.

Montag den 13. Mai. 5. Vorstellung außer
Abonnement. Zum 1. Male wiederholt:
Johannisfeuer. Schauspiel in 4 Akten
von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr.
Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Mittwoch den 15. Mai. 34. Abonnements-
Vorstellung. **Der Postillon von Lon-
jumeau**. Komische Oper in 3 Akten nach
dem Französischen von Friederike Elmenreich.
Musik von Adam. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende
9 Uhr.

15 garantiert sichere Treffer

muß jeder einzelne Theilnehmer schon bis 30. Juni d. J. erzielen. Nur einmalige Zahlung. Man
verlange sofort kostenlosen Prospekt. **Friedrich Esser**, Bank-Kommission, Frank-
furt a. M.

Kostenloses Nachschlagen sämtlicher Prämienloose.

Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch

für

Familie und Haushaltungsschule

von

Lina von Gruben und Luise Hartdegen.

Zweite durchgesehene Auflage.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden Mk. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Laden zu vermieten.

Zu bester Geschäftslage der Kaiserstraße Nr. 185,
zwischen Herren- und Waldstraße, Schattenseite, ist der
große Laden links vom Hauseingang auf 1. Oktober
d. J. zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer
ebendasselbst, 2 Treppen hoch.

Verbandstoffe

in nur prima Qualitäten empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
 Drogerie, Röhrmaierstraße 55.

Bettstellen.

Ca. 30 Stück eiserne Kinder-Bettstellen, sowie 20 Stück eiserne Betten für Erwachsene werden wegen Aufgabe dieses Artikels mit **15% Rabatt** ausverkauft bei

Edmund Eberhard,
 Haus- u. Küchengeräte-Magazin,
 40b Ludwigsplatz 40b.

Die Rennen des **Karlsruher Reiter-Vereins** finden am **Sonntag den 19. Mai**, Nachmittags 3 Uhr, auf dem Karlsruher Exerzierplatz statt.

Der Vorverkauf von Billets und Programm erfolgt vom 14. d. Mts. ab im Cigarrengeschäft **Schneider** hier selbst — Kaiserstraße 122. — Näheres bringen die Anzeigen an den Anschlagfäulen.



Bärenzwinger.

Der auf Donnerstag den 16. Mai d. J. projektirte **Ausflug** ist unvorhergesehener Umstände halber auf **Sonntag den 9. Juni d. J. verschoben.**

Kathol. Gesellenverein Karlsruhe.

Donnerstag den 16. Mai (Christi Himmelfahrt)
Familienabend.

Mitglieder und Ehrenmitglieder mit ihren Familienangehörigen und Gönnern des Vereins sind hierzu freundlichst eingeladen.

2.1. **Der Vorstand.**

Geldsorten vom 11. Mai 1901.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.27	16.28
in 1/2 ..		
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.70	9.55
do. al marco	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.40	20.36
Gold al marco p. Kilo ..	2795.—	2795.—
Ganz f. Scheideg. " ..	2804.—	
Hochh. Silber	82.20	80.20
Holl. Silber fl. 100 ..	—	—
Oesterr. Silber fl. 100 ..	—	—
Russ. Imperiales	—	16.20

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

11. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 7	753 mm	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 10	755 "	"	"
6 " Abds.	+ 11	755 "	"	"
12. Mai				
6 u. Morg.	+ 9	756 mm	Nordost	unwölkt
12 " Mitt.	+ 16	756 "	"	"
6 " Abds.	+ 18	757 "	"	"

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.

Dampfwasch- und Bügel-Anstalt.

18 13.

Natur-Bleiche.

C. Bardusch, Ettlingen.

Übernahme von **Leib- und Haushaltswäsche** (Ausstattungen),

Gardinen etc.

Spezialität: Hemden, Kragen und Manschetten.

Tadellose Ausführung binnen kürzester Frist.

Schonendste Behandlung.

Billigste Preise.

Wagen täglich in Karlsruhe und Darlach.

Telephon Nr. 61.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elßaß-Lothringen, Hohenzollern und der Schweiz,

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den **Post-Omnibus-Kursen** für Baden und Hohenzollern nebst **Dampfboot-Kursen.**

Sommerdienst 1901.

I. Ausgabe vom 1. Mai 1901.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahn-Karte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Dankfagung.

Für die uns in unserm tiefen Schmerze bewiesene herzliche Theilnahme sagen wir unsern innigsten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Thekla Süpfle, geb. Bender.

Heidelberg, 11. Mai 1901.